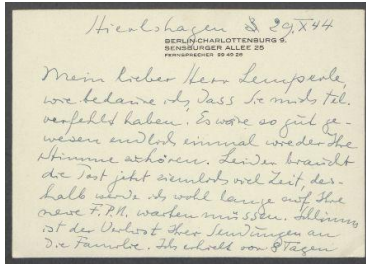


Brief von Georg Kolbe an Hermann Lempere



Sammlungsbereich	Korrespondenzen
Verfasser*in	Georg Kolbe
Adressat*in	Hermann Lempere
Datierung	29.10.1944
Umfang	1 Briefkarte
Erwerbung	Ankauf Antiquariat Engel & Co., 2017
Inventarnummer	GK.607.1.9_014
Transkript	vorhanden

Inhaltsangabe

Die Briefe und Postkarten von Georg Kolbe an Hermann Lempere und seine Frau (GK.607.1.1 - GK.607.1.11) wurden 2007 als Teil des Nachlasses von Hermann Lempere erworben. Sie wurden dem Nachlass Georg Kolbes als angereicherter Nachlass zugeordnet.

Transkription

(Berlin-Charlottenburg 9, Sensburger Allee 25, Fernsprecher 99 49 28)

Hierlschagen, 29.X 44

Mein lieber Herr Lempere,

wie bedaure ich, dass Sie mich tel. verfehlt haben. Es wäre so gut gewesen, endlich einmal wieder Ihre Stimme zu hören. Leider braucht die Post jetzt ziemlich viel Zeit, deshalb werde ich wohl lange auf Ihre neue F.P.N. [Feldpostnummer] warten müssen. Schlimmer ist der Verlust Ihrer Sendungen an die Familie. Ich erhielt vor 8 Tagen

Seite 2

2 Päckchen mit Cigarretten und Sardinien, für die ich von Herzen danke. Vermouth kam leider nicht, bisher!

Weshalb waren Sie wieder zu einem Lehrgang? Ich kann nichts mehr verstehen; wollen Sie am Ende noch höher steigen?

G K
M

Georg Kolbe Museum, Berlin 09.06.2026

Ich danke Ihnen so herzlich, dass Sie die
Idee eines Besuches hier erwogen.

Hoffentlich hatten Sie noch liebe Tage
in der Familie – Ach mein guter Freund,
wie traurig ich meist bin, vermag ich nicht
zu sagen. Alle besten Wünsche auch
für die bev.st.[bevorstehende] Geburt Nr. 6. Ihr alter GK